**Lemma 5.2.10:**



Eigeninterpretation: Wenn die Menge der gegebenen Vektoren eine Basis im Vektorraum V bilden, dann kann jeder Vektor durch eine gestreckte oder gestauchte Version von sich selbst ersetzt werden.

Frage: Können auch mehrere aj gleichzeitig ≠ 0 sein?  
Wenn ja, welcher Vektor wird dann ersetzt?  
Wenn nein, warum muss das die Definition als Linearkombination z ausgedrückt werden? Könnte man nicht einfach schreiben, dass Vektoren in einer Basis beliebig gestreckt/gestaucht werden können?

Arithmetische Reihe (11.3.10):  
Was kann man mit der anfangen?  
Ist im Skript irgendwie komisch

Beispiel 14.3.9 zu Integralrechnung mittels partieller Integration:  
Irgendwie unverständlich

14.3.11:  
Hat Hetterich am Ende von Beispiel -1/7 vergessen?  
Wenn nein, wo ist der Bruch hin?